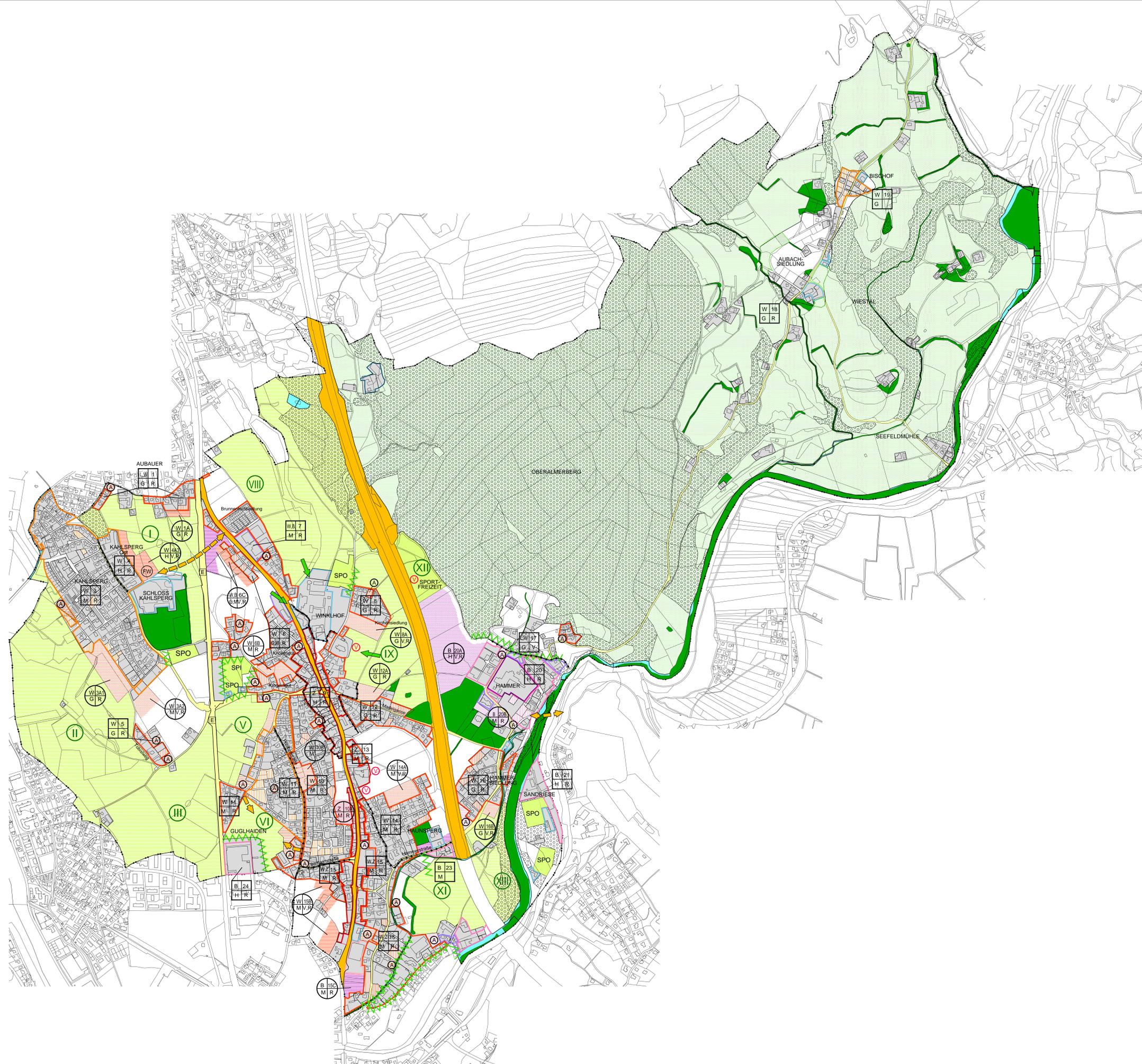


Planverfasser:  
 Dipl.-Ing. Günther Poppinger  
 Ingenieurkabinett für Raumplanung  
 Zuckerstätterstraße 42, A-5303 Thalgau

Datum: 26.6.2014  
 GZ: 31/1402



LEGENDE

FREIRAUMKONZEPT

-  Ökologisch, landschaftlich oder ortsbildmäßig wertvoller Bereich
-  Grün-, Freiflächen mit spezieller Nutzung
-  Vorrangzone Freiraum mit Nummer lt. Schriftteil
-  Grenze Vorrangzone Kulturlandschaft Wiestal
-  Wichtige Sichtbeziehung

SIEDLUNGSKONZEPT

-  Funktionstrennung (zB Wohnen / Gewerbe)
  - Aussagen zu bereits bebauten Siedlungsgebieten:**
  -  Vorrangige Funktion
  -  Lfd. Nr. des Standortes (siehe auch Schriftteil)
  -  V – Widmungsvoraussetzung
  -  R – Rahmenbedingungen
  -  Dichtekategorie:
- |            |                    |                       |                 |                        |   |  |   |  |
|------------|--------------------|-----------------------|-----------------|------------------------|---|--|---|--|
| W – Wohnen | L – Landwirtschaft | Z – Zentrale Funktion | B – Betrieblich | SO – Sonstige Funktion | FW – Vorrangbereich für förderbaren Wohnbau | G – Geringe Verdichtung (GFZ bis 0.45) | M – Mittlere Verdichtung (GFZ bis 0.65) | H – Höhere Verdichtung (GFZ über 0.65) |
|------------|--------------------|-----------------------|-----------------|------------------------|---|--|---|--|

Bauliche Entwicklung auf bereits gewidmeten, aber noch un bebauten Flächen

-  Reines Wohngebiet
-  Erweitertes Wohngebiet
-  Gewerbegebiet
- Bereich mit möglicher baulicher Entwicklung (mit lfd. Nummer) soweit es sich nicht um kleinflächige Arrondierungen handelt:**
-  Vorrangig Zentrumsfunktion
-  Vorrangig wohnen
-  Vorrangig betrieblich
-  Kleinflächige bauliche Entwicklung
-  Kleinflächige bauliche Entwicklung Wohnen
-  Kleinflächige bauliche Entwicklung vorrangig betrieblich
-  Vorbehaltbereich für kommunalen Bedarf

Vorgaben für die baulichen Entwicklungsgebiete:

-  Vorrangige Funktion
-  Lfd. Nummer lt. Schriftteil
-  V – Voraussetzungen für die Widmung
-  R – Rahmenbedingungen für die Widmung
-  Dichtekategorie

Es werden Siedlungsschwerpunkte im Sinne des Sachprogramms „Wohnen und Arbeiten im Salzburger Zentralraum“ wie folgt festgelegt: Alle Standorte im Hauptort (Bereich zwischen A10 und ÖBB) zuzüglich der Entwicklungsflächen, Standorte 3 und 4 westlich der ÖBB samt Entwicklungsflächen.

VERKEHR UND SONSTIGE INFRASTRUKTUR:

-  Eisenbahn
-  Regionales Verkehrsnetz
-  Lokales Verkehrsnetz
-  Sicherung einer Verkehrsverbindung
-  Grenze des Geltungsbereiches der Aussagen

Inhalt der Grundkarte:

-  Bebaute Fläche
-  Grenze der Bauandwidmung lt. gültigem Flächenwidmungsplan nach Widmungskategorien
-  Gewässer
-  Wald
-  Gemeindegrenze